

Niederschrift

Gremium	Sitzung - GESO/005(V)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Gesundheits- und Sozialausschuss	Mittwoch, 16.12.2009	Beimszimmer	17:00Uhr	19:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2009
- 4 Bürgersprechstunde
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1
 - Haushaltssatzung 2010
 - Ergebnis- und Finanzplan 2010
 - mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
 - Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 2010
 - Stellenplan 2010Vorlage: DS0529/09

BE: FB 02

6 Informationen

6.1 Förderprogramm - STÄRKEN vor Ort
Vorlage: I0301/09

BE: V/02

6.2 Förderprogramm Soziale Stadt Kannenstieg/Neustädter See,
Miteinander leben im Stadtteil II
Vorlage: I0287/09

BE: Amt 50

7 Anträge

7.1 Magdeburg - Sozialticket
Vorlage: A0134/09

7.2 Barrierefreie Gestaltung MVB-Haltestelle Kroatenweg
Vorlage: A0181/09

BE: Fraktion CDU/BfM

7.2.1 Barrierefreie Gestaltung MVB-Haltestelle Kroatenweg
Vorlage: S0314/09

BE: Amt 61

7.3 Barrierefreier Zugang Bahnsteige Hauptbahnhof
Vorlage: A0180/09

7.3.1 Barrierefreier Zugang Bahnsteige Hauptbahnhof
Vorlage: S0313/09

BE: Amt 61

7.4 Seniorenfreundliche Kommunalverwaltung
Vorlage: A0160/09

BE: Fraktion CDU/BfM

7.4.1 Seniorenfreundliche Kommunalverwaltung
Vorlage: S0347/09

BE: Amt 50

- 8 Berichterstattung aus dem Arbeitskreis "Altenplanung"
 BE: Stadtrat Ansorge
- 9 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Jens Ansorge

Mitglieder des Gremiums

Stadträtin Andrea Hofmann

Stadtrat Lothar Tietge

Stadtrat Bernd Reppin

Stadtrat Hugo Boeck

Stadträtin Monika Zimmer

Stadtrat Thorsten Giefers

Beratende Mitglieder

Stadträtin Carola Schumann

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Christoph Kusig

Sachkundiger Einwohner Andreas Poppe

Geschäftsführung

Frau Evelyn Pietschmann

Abwesend:

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Dr. Jürgen

Hildebrand

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Stadtrat Ansorge eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.
 Stadtrat Ansorge bittet um zusätzliche Aufnahme des TOP „Bürgersprechstunde“.
 Die geänderte TO wird einstimmig angenommen.
 4 – 0 – 0

3. Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2009

Die Niederschrift vom 18.11.2009 wird ohne Änderungswünsche angenommen.
 4 – 0 – 0

4. Bürgersprechstunde

Da sich keine Bürger eingefunden haben, findet keine Bürgersprechstunde statt.

5. Beschlussvorlagen

5.1.

- Haushaltssatzung 2010
- Ergebnis- und Finanzplan 2010
- mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
- Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 2010
- Stellenplan 2010

Vorlage: DS0529/09

Anwesend zu diesem TO sind vom FB 02 Herr Dr. Hartung, Frau Wille und Frau Kuhnold.
 Dr. Hartung erläutert anhand einer Präsentation den Haushalt 2010 in doppischer Form. Der Unterschied zwischen Kameralistik und Doppik wird eingehend erläutert. Auch dieser Haushalt muss vom Landesverwaltungsamt genehmigt werden.

Im DK Soziales sind ca. 87,4 Mio EUR eingestellt (u.a. für die Grundsicherung, KdU, HZE sowie KiFöG). Risiken bei der Haushaltsplanung für 2010 sind u.a.:

- Reduzierung DK HZE
- Reduzierung DK SOZ
- Reduzierung DK KiFöG
- Reduzierung DK PK

Gezeigt werden auch die Entwicklung der Aufwendungen und die PK-Entwicklungen bis 2013 sowie Schätzungen bis 2015.

Dr. Hartung geht näher auf den Teilhaushalt V ein. Ein gewisses Risiko wird bei der Planung für 2010 eingegangen. Der OB trägt diese Risiken mit.

Stadtrat Ansorge fragt nach der Förderung freier Träger. Bg V antwortet darauf, dass es in 2010 keine wesentlichen Verschiebungen geben wird. Stadtrat Ansorge bittet darum, dass in der Sitzung des Ausschusses am 20.01.2010 den Stadträten ein Papier des Dezernates V vorgelegt wird, in welchem die Förderung der freien Träger in 2009 und 2010 dargestellt werden soll.

Der GeSo einigt sich darauf und stimmt für den Bereich des Dezernates V **unter Vorbehalt** der nochmaligen Beschäftigung des Teilhaushaltes V – Zuwendungen an freie Träger – der DS 0529/09 zu.

4 – 0 – 2

Zustimmung unter Vorbehalt.

6. Informationen

6.1. Förderprogramm - STÄRKEN vor Ort Vorlage: I0301/09

Anwesend zu diesem TO sind Frau Schwarz und Frau Nessler vom Bereich V/02.

Frau Schwarz erläutert das Förderprogramm des Bundes.

Die Anfragen der Stadträte zu einzelnen Projektträgern und Maßnahmen werden von Frau Schwarz und Frau Nessler beantwortet. In Form eines Begleitausschusses ist somit auch eine Kontrollfunktion gegeben. Ein Ergebnisbericht wird zu gegebener Zeit über das Förderprogramm informieren.

Die I 0301/09 wurde zur Kenntnis genommen.

6.2. Förderprogramm Soziale Stadt Kannenstieg/Neustädter See, Miteinander leben im Stadtteil II Vorlage: I0287/09

Herr Brüning erläutert die Information.

28 erwerbsfähige Hilfebedürftige sollen in diesem Programm aufgenommen werden. Es soll nach Möglichkeit wohnortnahe Arbeit angeboten werden. Die in 2009 wirksam gewordenen finanziellen Mittel (Eigenmittel der LH MD) waren im Haushalt eingestellt.

Die I 0287/09 wird zur Kenntnis genommen.

7. Anträge

7.1. Magdeburg - Sozialticket Vorlage: A0134/09

Der A 0134/09 wurde bereits in der Sitzung am 21.10.2009 behandelt und zurückgestellt, um Erkenntnisse aus der Armutskonferenz am 16./17.11.2009 zu erhalten. Es wurde während der Armutskonferenz festgestellt, dass Mobilitätshemmnisse ein großes Problem für ALG-II-Empfänger ist. Die MVB hatte den Vorschlag unterbreitet, allen MD-Pass-Inhaber vom Regelsatz einen bestimmten Prozentsatz einzubehalten, der dann an die MVB abgeführt wird. Bg V antwortet, dass dies nur auf freiwilliger Basis durch die Hilfeempfänger erfolgen kann.

Stadtrat Ansorge berichtet vom einem Gespräch mit der MVB. Diese wären beim Abo auch bereit, dieses auf 6 Monate zu begrenzen. Problematisch wäre die Abbuchung monatlich, da die meisten Hilfeempfänger Gut-Haben-Konten besitzen. Auch wurde vorgeschlagen, dass die LH MD und die MVB probenhalber für ca. 500 Hilfeempfänger Verträge für Tickets abschließen und diese dann an die MD-Pass-Inhaber weiterleiten.

Stadtrat Giefers schlägt vor, dass der reguläre Abo-Preis für Monatskarten als Grundlage dienen sollte für ein Sozialticket. Von diesem Preis muss dann der Anteil der Stadt abgezogen werden. Stadtrat Reppin erläutert, dass eine Abrechnung beim Abo-Verfahren so Schwierigkeiten bereiten wird. Besser: Die Stadt kauft Tickets bei der MVB und gibt diese an MD-Pass-Inhaber aus.

Stadtrat Giefers schlägt als Einstieg vor, MVB-Tickets preislich dem Abo (minus 4,00 Uhr EUR von der Stadt) anzugleichen und an MD-Pass-Inhaber auszugeben.

6 – 0 – 1

Der A 0134/09 wird dem Stadt zu Beschlussfassung empfohlen.

7.2. Barrierefreie Gestaltung MVB-Haltestelle Kroatenweg Vorlage: A0181/09

Stadtrat Giefers begründet nochmals seinen Antrag.

Ab Haltestelle Südring in Richtung Sudenburg ist keine barrierefreie Haltestelle vorhanden. Da eine Barrierefreiheit der Endstelle Kroatenweg nicht vor 2014 erfolgen kann, schlägt Stadtrat Giefers vor, die Haltestelle Braunlager Straße barrierefrei zu gestalten. Es wird aus diesem Grund folgender Änderungsantrag gestellt:

„Der Gesundheits- und Sozialausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Magdeburger Verkehrsbetrieben zu prüfen, unter welchen Rahmenbedingungen der barrierefreie Ausbau, insbesondere für Rollstuhlfahrer, der MVB-Haltestelle Kroatenweg **oder alternativ der Haltestelle Braunlager Straße**, erfolgen kann.

Dem Änderungsantrag wird mit 7 – 0 – 0 zugestimmt.

7 – 0 – 0

Der A 0181/09 wird dem Stadtrat empfohlen.

7.2.1. Barrierefreie Gestaltung MVB-Haltestelle Kroatenweg Vorlage: S0314/09

Die S 0314/09 wird zur Kenntnis genommen.

7.3. Barrierefreier Zugang Bahnsteige Hauptbahnhof Vorlage: A0180/09

Die Niederschrift der AG „Menschen mit Behinderungen in Magdeburg“ wird verteilt. Am 26.11.2009 befasste sich die AG mit dem A 0180/09. In dieser Niederschrift wird die derzeitige Situation beschrieben und Vorschläge für Änderungen gegeben. Bahnsteige sollten barrierefrei zugänglich sein.

Es wird festgelegt, dass der Antrag und die Stellungnahme in der Februar-Sitzung nochmals auf die TO gesetzt wird.

Der A 0180/09 wird zurückgestellt und am 17.02.2010 erneut auf die TO gesetzt.

7.3.1. Barrierefreier Zugang Bahnsteige Hauptbahnhof
Vorlage: S0313/09

Die S 0313/09 liegt den Stadträten vor.

Die S 0313/09 wird erneut auf die TO des Ausschusses am 17.02.2010 gesetzt.

7.4. Seniorenfreundliche Kommunalverwaltung
Vorlage: A0160/09

Der A 0160/09 wird zurückgestellt und für die Sitzung am 20.01.2010 wieder auf die TO gesetzt.

7.4.1. Seniorenfreundliche Kommunalverwaltung
Vorlage: S0347/09

Die S 0347/09 wird zurückgestellt und wird in der Sitzung am 20.01.2010 wieder auf die TO gesetzt.

8. Berichterstattung aus dem Arbeitskreis "Altenplanung"

Stadtrat Ansorge berichtet vom AG „Altenplanung“, welcher am 16.12.2009 tagte.

Themen waren u.a. die Stellung des Arbeitskreise. Diese resultiert aus einem Stadtratsbeschluss aus 2000. Der Arbeitskreis ist entstanden, um auf dem Gebiet der Altenhilfe wirksam zu werden. Neue Leitlinien, die erarbeitet werden, verlangen eine neue Definition des Arbeitskreises. Diese neue Definition müsste in der nächsten Zeit erarbeitet werden und dem Stadtrat vorgelegt werden.

Weiterhin behandelt wurde im Arbeitskreis die Auswertung zu den Pflegestützpunkten. Für Anfang 2010 konnte ein gemeinsamer Gesprächstermin mit den Pflegekassen vereinbart werden (TN u.a.: freie Träger, Teilnehmer des Arbeitskreises). Ein Dank richtet Stadtrat Ansorge an den OB und an Bg V.

9. Verschiedenes

Es gab keine Anfragen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Gez. Jens Ansorge
Vorsitzender

gez. Evelyn Pietschmann
Schriftführerin

